

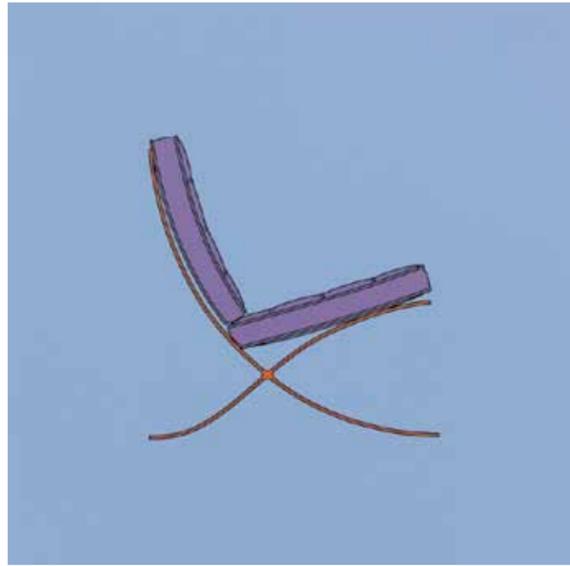
KUNST

Alphabet der Waren

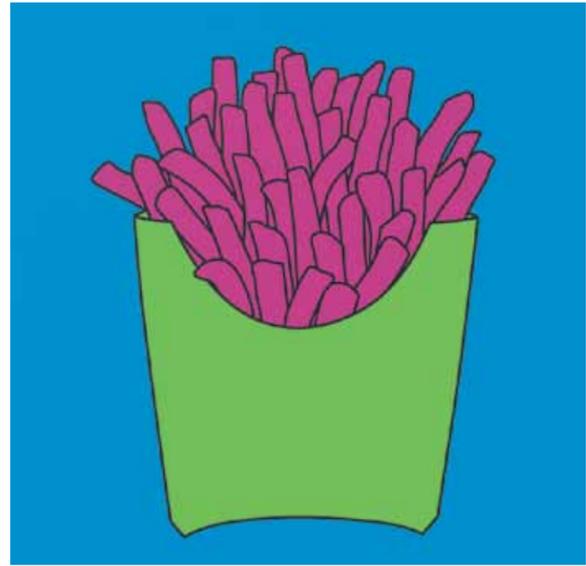
Kaffeebecher, Farbroller, Handy, Viagra-Pillen – die Werke des 1941 in Dublin geborenen Michael Craig-Martin geben in poppig-lauten, aber kühlen Farben stark abstrahierte und doch leicht erkennbare Alltagsobjekte wieder, die auf typische Weise dem aktuellen Zeitgeist entsprechen. Obwohl sie nur noch in Ausschnitten zu sehen sind, bleiben sie dennoch unverkennbar. Toaster, Taschenlampe, Laptop, Turnschuhe – es sind formelhafte, unpersönliche, banale Gegenstände, die in ihrer stark reduzierten Darstellungsform dem Piktogramm näher sind als der Abbildung.

Der irisch-britische Maler und Installationskünstler Craig-Martin gilt als prägende Figur für die Generation der «Young British Artists». International bekannt wurde er Ende der 1970er-Jahre mit Bildern und Zeichnungen industriell gefertigter Gebrauchsgegenstände. Diese Alltagsobjekte bilden für ihn «eine universelle Sprache der modernen Welt». Mit seinem Alphabet der Warenwelt porträtiert er eine Gesellschaft, indem er ihr gemeinsames, materielles Fundament dokumentiert. Eine Gesellschaft, in der das Individuum als Summe der von ihm angesammelten Objekte wahrgenommen wird: Du bist, was du besitzt.

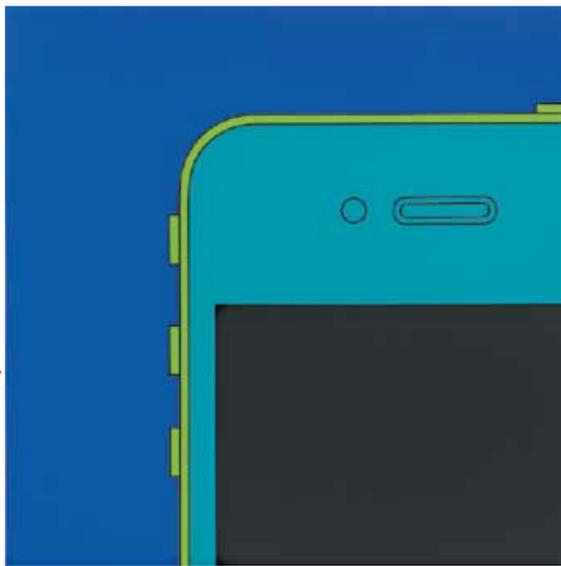
Im Juni 2016 wurde Sir Michael Craig-Martin von der Queen für seine Dienste an der Kunst in den Ritterstand erhoben. Arbeiten von ihm befinden sich in namhaften Sammlungen internationaler Museen wie dem Museum of Modern Art in New York, dem Centre Pompidou in Paris und der Tate Gallery in London. Bis zum 5. November 2016 zeigt er nun unter dem Titel «Present Tense» eine Serie seiner jüngsten Arbeiten in der Zürcher Galerie Andres Thalmann, die den Künstler in der Schweiz offiziell vertritt. (ba)



Michael Craig-Martin, o. T. (Barcelona Chair), 2014, Acryl auf Aluminium, 122 x 122 cm, 85 000 Franken.



Michael Craig-Martin, o. T. (Chips blue), 2016, Acryl auf Aluminium, 90 x 90 cm, 65 000 Franken.



Michael Craig-Martin, o. T. (fragment iPhone), 2016, Acryl auf Aluminium, 200 x 200 cm, 165 000 Franken.



Michael Craig-Martin, o. T. (fragment coffee cup), 2016, Acryl auf Aluminium, 90 x 90 cm, 65 000 Franken.

ANZEIGE

Gesucht Investoren für ein neues Erotikmagazin für Frauen. Ein Businessplan ist vorhanden. Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Interessierte melden sich unter 041 460 12 01 oder priska.haeller@bluewin.ch

Special
Naturgefahren
Beilage zur Handelszeitung vom 22. September 2016
Weitere Informationen:
Telefon 058 909 98 15
Mail: jasmin.hochstrasser@admeira.ch

together

MASTER-MESSE

StageOne, Zürich-Oerlikon · 23. – 24. November 2016

Finden Sie den passenden Master-Studiengang (MA, MSc, MBA, EMBA, MAS) an der grössten Master-Messe der Schweiz!

Aussteller an der Master-Messe 2016

→ Weitere Informationen: www.master-messe.ch

DOROTHEUM

SEIT 1707

James Ensor, Baptême de masques, ca. 1925/30, erzielter Preis € 1.022.500

EXPERTENTAG IN ZÜRICH 13. SEPTEMBER

Hotel Baur au Lac, Talstraße 1, 8024 Zürich

ERFOLGREICH VERKAUFEN IM FÜHRENDEN AUKTIONSHAUS IM ZENTRUM EUROPAS

Zeitgenössische Kunst, Klassische Moderne, Gemälde des 19. Jahrhunderts, Alte Meister, Jugendstil

Termine nach Vereinbarung:
Rafael Schwarz, Tel. +43-1-515 60-570, client.services@dorotheum.at, www.dorotheum.com